

## PRESSEMITTEILUNG

09.06.2009

### **Von Seemannshappen und Schaltplänen**

Schüler des Hans-Böckler-Berufskolleg tauschen den Unterricht

Projektunterricht und flexible Unterrichtszeiten sind Merkmale von modernem Unterricht. Wenn aber zwei Bildungsgänge ihre Fachbereiche tauschen, dann ist das fast schon visionär, weil dabei die verschiedenen Ressourcen eines Berufskollegs optimal genutzt werden. In diesen Genuss kamen zum 2. Mal Schüler und Schülerinnen des Bildungsganges Berufsorientierungsjahr der Fachbereiche Naturwissenschaft und Technik sowie Pädagogik und Hauswirtschaft. Sie wechselten für eine Woche die Seiten. Sie tauschten den Fachbereich und wurden von den dortigen Lehrkräften beschult. Die Studentafel wurde aufgelöst und die Schüler und Schülerinnen bekamen im projektorientierten Fachpraxisunterricht einen Einblick in die Berufsfelder des anderen Bereiches.

Für die Hauswirtschaftsklasse stand in dieser Woche die Gesundheitstechnik im Mittelpunkt. Die Schüler und Schülerinnen modellierten einen Zahn aus Seife, stellten eine regenerative Hautcreme sowie eine Flüssigseife her und bauten einen elektrischen Durchgangsprüfer. Die Ergebnisse stellten sie am Ende in einer Powerpoint-Präsentation mit selbst erstellten Digitalfotos am PC zusammen.

Die Schüler aus dem Fachbereich Technik gewannen Einblicke in die Berufsfelder Wäschepflege, Textilverarbeitung, Nahrungszubereitung, Werken und Service. Das Bedienen einer Waschmaschine, Bügel- und Faltregeln, das Zuschneiden und Nähen von Stoffteilen gehörte in dieser Projektwoche genau so zum Unterrichtsprogramm wie Kochen, Tischdecken und Abwasch. Selbstverständlich übernahmen die Schüler auch einen Tag lang den Dienst im Café Relax und sorgten mit dem „Seemanns –Happen“ für eine Neuheit auf der Speisekarte.

„Ein solcher Austausch könnte Vorbildcharakter auch für die anderen Bereiche haben“, erklärt Heiko Nettingsmeier, Leiter des Bereichs Pädagogik und Hauswirtschaft. „Die Erfahrungen, die hier gemacht werden, erweitern bei allen Beteiligten den Horizont.“ Für Schüler wie Lehrer war dieses Projekt wieder einmal ein voller Erfolg.

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 - 919595-24

email: [leonhard.hansen@hbbk-marl.de](mailto:leonhard.hansen@hbbk-marl.de)

[www.hbbk.net](http://www.hbbk.net)